

**Euregio Freizeitbad
Würselen GmbH & Co.KG**

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

BILANZ zum 31. Dezember 2011

AKTIVSEITE

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1,00	1,00
1,00	1,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

3.385.471,00 3.827.492,00

2. Technische Anlagen und Maschinen

80.140,00 147.881,00

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

282.374,12 366.619,12

3.747.9865,12 4.311.993,12

III. Finanzanlagen

0,00 0,00

3.747.986,12 4.311.993,12

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

Fertige Erzeugnisse und Waren

15.969,27 16.559,28

15.969,27 16.559,28

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

504,23 102,60

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

2. Forderungen gegenüber Gesellschaften

7.143,21 0,00

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

3. Sonstige Vermögensgegenstände

55.055,10 33.864,62

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

62.702,54 33.967,22

AKTIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	180.003,91	143.982,44
	258.675,72	194.508,94
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	32.600,32	40.710,25
D. NICHT DURCH VERMÖGENSEINLAGEN GEDECKTER VERLUSTANTEIL DER KOMMANDITISTEN	3.589.399,61	3.583.556,16
	7.628.661,77	8.130.768,47

PASSIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. KAPITALANTEILE		
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter	0,00	0,00
II. Kapitalanteile Kommanditistin		
1. Kommanditkapital	2.250.000,00	2.250.000,00
2. Erfolgssonderkonten	-5.839.399,61	-5.833.556,16
3. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der Kommanditistin	3.589.399,61	3.583.556,16
	0,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
Sonstige Rückstellungen	31.400,00	36.300,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.342.163,98	7.893.520,78
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 624.128,22 (Vj.: EUR 607.736,77)		

PASSIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	159.331,68	128.678,52
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 159.331,68 (Vj.: EUR 128.678,52)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	78.896,43	53.024,08
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 78.896,43 (Vj.: EUR 53.024,08)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	16.869,68	19.245,09
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 16.869,68 (Vj.: EUR 19.245,09)		
	7.597.261,77	8.094.468,47

D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

0,00	0,00
7.628.661,77	8.130.768,47

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Gewinn- und Verlustabdeckung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 31.12. 2011

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	2.512.705,30	2.408.121,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	538.427,91	539.089,73
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	356.659,39	349.505,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	883.491,09	820.125,71
	1.240.150,48	1.169.631,54
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	936.528,23	948.207,98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	224.795,13	229.014,16
	1.161.323,36	1.177.222,14
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	569.225,12	590.217,66
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	484.815,72	424.791,55
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.189,42	1.114,98
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	334.803,00	357.422,29
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-737.995,05	-770.959,29
10. Außerordentliche Erträge	0,00	70.347,07
11. Sonstige Steuern	30.452,81	29.551,49
12. Jahresfehlbetrag	-768.447,86	-730.163,71

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Lagebericht zum 31.12.2011

Öffentlicher Zweck nach §§ 107 ff. GO NW

Die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG betreibt ein Sport- und Freizeitbad. Das Sportbecken wird in einem vertraglich festgelegten Umfang der Stadt Würselen für Schul-, Vereins- und öffentliches Schwimmen zur Verfügung gestellt.

Die Gesellschaft verfolgt aufgrund ihres Gesellschaftszwecks einen öffentlichen Zweck. Aufgabe der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG ist die Sicherstellung von Schul- und Vereinsschwimmen im vertraglich festgelegten Umfang und des öffentlichen Badebetriebes. Darüber hinaus trägt die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG Verantwortung als Arbeitgeber und Auftragnehmer in der Region. Die Geschäfte der Gesellschaft haben sich im Rahmen der öffentlichen Zwecksetzung gehalten. Wie aus dem nachfolgenden Bericht zu entnehmen ist, hat die Gesellschaft 2011 den öffentlichen Zweck erreicht.

Durch die Ausrichtung der Geschäftstätigkeiten an den v.g. Zweckbestimmungen ist die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG eine gemeindliche Einrichtung im Sinne des § 107 Abs. 2, Ziffer 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NRW), die in der Rechtsform der Personenhandelsgesellschaft die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1, Ziffer 2, GO NRW, erfüllt.

Geschäftsverlauf

Der Fehlbetrag 2011 beträgt 768 T€. Dass nach wie vor Verluste erwirtschaftet werden, ist leider branchenüblich.

Ohne Berücksichtigung der außerordentlichen Erträge des Vorjahres in Höhe von 70 T€ ist das Jahresergebnis um T€ 32 besser ausgefallen als das Vorjahresergebnis. Im Vergleich zum Wirtschaftsplan (-802.000 €) fiel der Verlust leicht niedriger aus.

Es bleibt aber festzuhalten, dass die relativ neue Konkurrenzsituation durch die Saunalandschaft in Bedburg deutlich zu spüren ist.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Trotz der anhaltenden erfreulichen Entwicklung (deutliche Senkung des Verlustes gegenüber den ersten Betriebsjahren) ist allerdings darauf hin zuweisen, dass die Gesellschaft bilanziell überschuldet und aus strukturellen Gründen nicht in der Lage ist, sämtliche Aufwendungen durch eigene Einnahmen zu decken. In der Vergangenheit wurden diese Verlustausgleichszahlungen durch die Gesellschafterin geleistet; im Berichtszeitraum 2011 in Höhe von rd. 763 T€.

Sie bleibt daher auf Dauer auf Verlustausgleichszahlungen durch die Gesellschafterin angewiesen. Im Berichtsjahr besteht eine Finanzierungslücke in Höhe des nicht durch Vermögenseinlagen gedeckten Verlustanteils der Kommanditistin in Höhe von 3.589 T €.

Die Gesellschaft ist bilanziell überschuldet. Diese Überschuldung ist aber kein Insolvenzantragsgrund, da eine positive Fortführungsprognose erarbeitet werden konnte.

Ausblick

Chancen und Risiken

Wie bereits festgestellt, ist der Betrieb eines Freizeitbades ein dauerhaft defizitärer Betrieb. Darüber ist sich auch der einzige Gesellschafter - Stadt Würselen - im Klaren. U.a. in den Lageberichten zum Jahresabschluss wurde immer darauf hingewiesen, dass die Firma von jährlichen Verlustausgleichen durch die Stadt Würselen abhängig ist. Das akzeptiert der Gesellschafter und dokumentiert dies durch eine Reihe von Maßnahmen und Beschlüssen:

1. Weiterhin gültiger Fortführungsbeschluss des Rates der Stadt Würselen vom 11.04.2000;
2. Jährliche Bereitstellung der von der Gesellschaft ermittelten Zuweisungen für die Sicherung der Liquidität, vorausplanend für den jeweiligen Finanzplanungszeitraum, aktuell bis 31.12.2016.
3. In 2010 erfolgte Schließung der beiden Lehrschwimmbecken der Stadt Würselen und daraus resultierend Konzentrierung des Schulschwimmens nur noch im AQUANA. Eine Einstellung des AQUANA-Betriebes würde somit den Wegfall des kompletten Schul- und Vereinsschwimmens und des öffentlichen Badebetriebes bedeuten.

Nach Auswertung der bis zur Erstellung dieses Berichts vorliegenden Zahlen kann nicht mit Sicherheit gesagt werden, dass das diesjährige Ziel erreicht werden kann. Wir haben zwar letztmalig 2007 einen richtig guten Sommer gehabt, aber der diesjährige Sommer (zugrunde gelegt 1.6.-24.8.) war noch einmal viel schlechter als die ohnehin schon nicht guten Sommer der letzten Jahre. In Besucherzahlen ausgedrückt bedeutet dies:

	Freizeitbad	Sauna
2011	81.660	9.592
2012	70.159	8.251

Insgesamt fehlten alleine im besagten Zeitraum somit rd. 11.800 Besucher; bei einem durchschnittlichen Umsatz pro Besucher von rd. 10,00 € fehlen in diesem Jahr rd. 120.000 € im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum.

Diese Auswertung stützt sich auf die seit Betriebsaufnahme 1999 erstellten Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresvergleiche. Diese ermöglichen jederzeit einen relativ verlässlichen Ausblick auf den Verlauf des Jahres. Je später im Jahr der Vergleich angestellt wird, desto zuverlässiger ist die Prognose für das Gesamtjahr.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Lageberichtes liegen betriebswirtschaftliche Auswertungen bis einschließlich August 2012 vor. In den letzten Monaten des Jahres 2012 ist mit bisher unbekannten nennenswerten Ausgaben nicht zu rechnen.

Würselen, den 16.10.2012



Matthias Dovermann
Geschäftsleitung

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

BILANZ zum 31. Dezember 2012

AKTIVSEITE

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1,00	1,00
1,00	1,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

2.944.351,00 3.385.471,00

2. Technische Anlagen und Maschinen

36.119,00 80.140,00

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

235.648,12 282.374,12

3.216.119,12 3.747.986,12

III. Finanzanlagen

0,00 0,00

3.216.119,12 3.747.986,12

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

Fertige Erzeugnisse und Waren

15.088,74 15.969,27

15.088,74 15.969,27

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

299,00 504,23

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

2. Forderungen gegenüber Gesellschaften

533,40 7.143,21

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

3. Sonstige Vermögensgegenstände

182.980,37 55.055,10

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:
EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

183.812,77 62.702,54

AKTIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	103.377,06	180.003,91
	302.278,57	258.675,72
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	31.223,13	32.600,32
D. NICHT DURCH VERMÖGENSEINLAGEN GEDECKTER VERLUSTANTEIL DER KOMMANDITISTEN	3.733.062,82	3.589.399,61
	7.282.683,64	7.628.661,77

PASSIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. KAPITALANTEILE		
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter	0,00	0,00
II. Kapitalanteile Kommanditistin		
1. Kommanditkapital	2.250.000,00	2.250.000,00
2. Erfolgssonderkonten	-5.983.062,82	-5.839.399,61
3. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der Kommanditistin	3.733.062,82	3.589.399,61
	0,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
Sonstige Rückstellungen	40.600,00	31.400,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.872.561,18	7.342.163,98
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 738.204,35 (Vj.: EUR 624.128,22)		

PASSIVSEITE

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	123.354,32	159.331,68
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 123.354,32 (Vj.: EUR 159.331,68)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	227.209,09	78.896,43
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 227.209,09 (Vj.: EUR 78.896,43)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	18.959,05	16.869,68
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 18.959,05 (Vj.: EUR 16.869,68)		
	7.242.083,64	7.597.261,77
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
	7.282.683,64	7.628.661,77

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Gewinn- und Verlustabdeckung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12. 2012

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	2.456.274,31	2.512.705,30
2. Sonstige betriebliche Erträge	490.136,47	538.427,91
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	341.261,64	356.659,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	950.355,64	883.491,09
	1.291.617,28	1.240.150,48
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	984.704,18	936.528,23
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	246.096,19	224.795,13
	1.230.800,37	1.161.323,36
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	544.816,68	569.225,12
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	403.883,01	484.815,72
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	524,38	1.189,42
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	311.563,37	334.803,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-835.745,55	-737.995,05
10. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	35.788,71	30.452,81
12. Jahresfehlbetrag	-871.534,26	-768.447,86

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Lagebericht zum 31.12.2012

Öffentlicher Zweck nach §§ 107 ff GO NW

Die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG betreibt ein Sport- und Freizeitbad. Das Sportbecken wird in einem vertraglich festgelegten Umfang der Stadt Würselen für Schul-, Vereins- und öffentliches Schwimmen zur Verfügung gestellt.

Die Gesellschaft verfolgt aufgrund ihres Gesellschaftszwecks einen öffentlichen Zweck. Aufgabe der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG ist die Sicherstellung von Schul- und Vereinsschwimmen im vertraglich festgelegten Umfang und des öffentlichen Badebetriebes.

Darüber hinaus trägt die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG Verantwortung als Arbeitgeber und Auftragnehmer in der Region. Die Geschäfte der Gesellschaft haben sich im Rahmen der öffentlichen Zwecksetzung gehalten. Wie aus dem nachfolgenden Bericht zu entnehmen ist, hat die Gesellschaft 2012 den öffentlichen Zweck erreicht.

Durch die Ausrichtung der Geschäftstätigkeiten an den v.g. Zweckbestimmungen ist die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG eine gemeindliche Einrichtung im Sinne des § 107 Abs. 2, Ziffer 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NRW), die in der Rechtsform der Personenhandelsgesellschaft die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1, Ziffer 2, GO NRW, erfüllt.

Geschäftsverlauf

Der Fehlbetrag 2012 beträgt 872 T€. Dass nach wie vor Verluste erwirtschaftet werden, ist leider branchenüblich.

Damit ist das Ergebnis um 263 € schlechter als im Wirtschaftsplan kalkuliert! Hauptursachen sind rückläufige Umsatzerlöse (-134.000 €) und höhere Energiekosten (Fernwärme -86.000 €; Strom -40.000 €). Im Bereich der Sauna sind die Zahlen tendenziell rückläufig, bedingt durch starke neue Wettbewerber und Attraktivierungen der umliegenden Saunaanlagen. Das Freizeitbad ist betroffen wegen des überaus schlechten Sommers und den hierdurch bedingt ferngebliebenen Besuchern. Für die gestiegenen Energiekosten ist neben Preissteigerungen vor allem die deutlich niedrigere Durchschnittstemperatur des letzten Jahres verantwortlich.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Jahr 2012 wurde die Tendenz der sinkenden Verluste unterbrochen und es ist nach wie vor darauf hinzuweisen, dass die Gesellschaft bilanziell überschuldet und aus strukturellen Gründen nicht in der Lage ist, sämtliche Aufwendungen durch eigene Einnahmen zu decken. Im Berichtsjahr besteht eine Finanzierungslücke in Höhe des nicht durch Vermögenseinlagen gedeckten Verlustanteils der Kommanditistin in Höhe von 3.733 T €.

In der Vergangenheit wurden diese Verlustausgleichszahlungen durch die Gesellschafterin geleistet; aus dem Wirtschaftsplan 2012 errechnete sich eine Verlustzuweisung der Gesellschafterin in Höhe von rd. 704.000 €. Tatsächlich ergab sich nach dem Jahresabschluss eine Verlustzuweisung in Höhe von rd. 906.000 €; darauf hat die Gesellschafterin im Berichtszeitraum 2012 Abschlagszahlung geleistet in Höhe von rd. 728.000 €. Weitere 50.000 € wurden im Januar 2013 überwiesen. Die noch ausstehenden rd. 129.000 € sollen in Kürze gezahlt werden.

Ausblick

Chancen und Risiken

Wie bereits festgestellt, ist der Betrieb eines Freizeitbades ein dauerhaft defizitärer Betrieb. Darüber ist sich auch der einzige Gesellschafter - Stadt Würselen - im Klaren. U.a. in den Lageberichten zum Jahresabschluss wurde immer darauf hingewiesen, dass die Firma von jährlichen Verlustausgleichszahlungen durch die Stadt Würselen abhängig ist. Das akzeptiert der Gesellschafter und dokumentiert dies durch eine Reihe von Maßnahmen und Beschlüssen:

1. Weiterhin gültiger Fortführungsbeschluss des Rates der Stadt Würselen vom 11.04.2000;
2. Jährliche Bereitstellung der von der Gesellschaft ermittelten Zuweisungen für die Sicherung der Liquidität, vorausplanend für den jeweiligen Finanzplanungszeitraum, aktuell bis 31.12.2021.
3. In 2010 erfolgte Schließung der beiden Lehrschwimmbecken der Stadt Würselen und daraus resultierend Konzentrierung des Schulschwimmens nur noch im AQUANA. Eine Einstellung des AQUANA-Betriebes würde somit den Wegfall des kompletten Schul- und Vereinsschwimmens- und des öffentlichen Badesbetriebes bedeuten.

Nach Auswertung der bis zur Erstellung dieses Berichts vorliegenden Zahlen kann davon ausgegangen werden, dass der dem Gesellschafter im Januar vorgelegte Wirtschaftsplan eingehalten werden kann; dieser sieht für 2013 einen Verlust von - 755.000 € vor.

Diese Auswertung stützt sich auf die seit Betriebsaufnahme 1999 erstellten Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresvergleiche. Diese ermöglichen jederzeit einen relativ verlässlichen Ausblick auf den Verlauf des Jahres. Je später im Jahr der Vergleich angestellt wird, desto zuverlässiger ist die Prognose für das Gesamtjahr.

In den letzten Monaten des Jahres 2013 ist mit bisher unbekannten nennenswerten Ausgaben nicht zu rechnen.

Würselen, den 23.09.2013



Matthias Dovermann
Geschäftsleitung